



Angebote der Kunstvermittlung zu der Sonderausstellung *EMILIO VEDOVA – Mehr als Bewegung um ihrer selbst willen*

So 22. März bis So. 14. Juni 2026

Kostenfreie Einführung und Vorstellung des Angebots der Kunstvermittlung für Lehrkräfte und Erziehende: Donnerstag, 26. März 2026, 15 Uhr
Anmeldung erforderlich (auch über FIBS möglich)

Buchbares Programm für Kindertagesstätten und Schulen

Jeder Workshop dauert 90 Minuten. Nach einem Besuch in der Ausstellung setzen die Kinder/Jugendlichen das Gesehene in der *werk.statt* um. Die Inhalte werden dem Alter der Gruppe angepasst. Kosten: 3 € pro Kind, Begleitperson frei.

Ein zentrales Anliegen des Venezianers Emilio Vedova (1909-2006) war, mit seiner Kunst Bewegung als Ausdruck gesellschaftlicher und menschlicher Erfahrungen zu zeigen. Seine Themen sind Freiheit und Unabhängigkeit, die politische Situation Europas und das Leben des Menschen. Genauso wie die Kunst und die Malerei selbst: Farbe, Licht und das, worauf man malt. Auf Leinwand, Pappe oder Holz. Vedova verband diese in einer Werkphase mit Scharnieren zu dreidimensionalen Bildobjekten, den so genannten *Plurimi*: Mehrfachgebilde, die kantig im Raum stehen. Die Werke sind abstrakt, doch erkennt man immer wieder Zeichen, Formen, und Räume. Mit ihren kräftigen, energischen Pinselstrichen und collageartigen Partien erinnern sie in ihrem Ausdruck und ihrer Erscheinung etwa auch an Graffiti oder Banner.



Emilio Vedova, Omaggio a Dada Berlin '64/'65 n. 13, 1964-65. © Foto: Vittorio Pavan, Venedig © Fondazione Emilio e Annabianca Vedova, Venedig

Angebote zu *EMILIO VEDOVA – Mehr als Bewegung um ihrer selbst willen*

Plurimi – bewegt, kantig und bunt

Mit seinen dreidimensionalen Arbeiten strukturiert Emilio Vedova ganze Räume neu. Schwarz und Weiß-Kontraste treffen auf Signalfarben, feine Pinselstriche auf satte Farbspuren. Bemalte Tafeln und Platten sind aneinander- und gegeneinandergesetzt. Oft so verbunden, dass sie beweglich bleiben. Mit Farbe, Pinsel und Collage-Elementen bauen wir eigene räumliche Farbobjekte die Bezug zum Raum, und möglicherweise auch zu einem Thema das uns beschäftigt, nehmen.

GEFLECHT und Collage (VS, GS, alle Schularten)

Den Raum ins Bild nehmen und dabei die Bewegung in der Welt um uns herum erfassen. Wir zeigen ergänzend zu Emilio Vedova Werke der Künstlergruppe GEFLECHT (1966-1968), in der auch Lothar Fischer Mitglied gewesen ist. Alltagsgegenstände, Malerei und verschiedene Papiere, Draht und Pappe bilden GEFLECHT-Objekte, die die Dynamik und Strukturen des urbanen Lebens widerspiegeln. In der Praxis entstehen eigene Geflechte und Collagen. Nach Absprache kann auch eigenes Bildmaterial mitgebracht werden.

Malspiel

Im Malspiel (nach dem Malspiel der Gruppe SPUR, 1957-1965) entstehen in einem Mal-Rundlauf gemeinschaftliche Arbeiten in welchen die Malspuren aller Schüler/innen enthalten sind. Zur Verfügung stehen Farben sowie Schwarz und Weiß. Reihum werden die Blätter von jedem

Teilnehmenden nach einem vorgegebenen Ablauf bemalt. Frei lässt sich Neues aufs Blatt bringen oder Begonnenes weiterführen. Wenn das Blatt einmal die Runde gemacht hat ist es fertig und wird signiert – oder aber es geht in eine weitere Runde... Die Arbeitsergebnisse eignen sich hervorragend als kleiner Fries für ein Klassenzimmer. Gemeinsinn und Toleranz werden spielerisch und humorvoll eingebracht.

Angebote zum Bildhauer Lothar Fischer und dem Museum Lothar Fischer (Auswahl)

Der Mensch in seinen Haltungen: Kunstfiguren und Enigmas (GS, MS, RS, Gym, Hort)

Lothar Fischer (1933-2004) interessierte sich in seinen Kunstwerken vor allem für den Menschen in seinen Grundhaltungen, Stehen – Sitzen – Liegen. Im Museum – und je nach Wetter auch im Außenbereich – lernen wir seine Arbeiten kennen und finden etwas über seine Arbeitsweise heraus. In der *werk.statt* gestalten wir dann unsere eigene Kunst-Figur aus Ton. Dies ist in verschiedenen Techniken möglich. Dazu beraten wir Sie gerne detailliert.

Landschaft, Linie und Quadrat – der Architektur auf der Spur (GS, MS, RS, Gym, Hort)

Gemeinsam mit dem Neumarkter Architekturbüro Berschneider + Berschneider plante Lothar Fischer sein Bildhauermuseum. Ausgerüstet mit Papier und Stift erzeichnen wir Raumlinien und bauliche Details. Wir werden dabei auf besondere Blickachsen aufmerksam, sehen uns Perspektive und Lichtführung und die Verbindung von Natur und Architektur an. So begreifen wir, warum Lothar Fischer seine Plastiken gerne im Tageslicht ausgestellt haben wollte und was ihm wichtig war. Bei gutem Wetter auch im Außenraum möglich!

Allgemeine Angebote und Workshops (Teilnahme nur mit Anmeldung)

Kinderführungen

An jedem ersten Sonntag im Monat findet um 11:15 Uhr eine Kinderführung ab 6 Jahren mit Kreativteil (parallel zur Erwachsenenführung) statt. Kosten 3 € pro Kind

So 05.04.2026 Flower Power – Bilder mit Blüten
So 03.05.2026 Du im Bild – Collagen mit Farben und deinem Foto
So 07.06.2026 Malspiel – Bilderrundlauf und Farbwelten

Workshop für Kinder

Sa 25.04.2026, 11 bis 13 Uhr

„Drunter und Drüber“ – Collageworkshop für Kinder ab 6 Jahren, Gebühr: 8 €

Workshop für Familien

Sa 28.03.2026, 11 bis 13 Uhr: Oma-Opa-Enkeltag „Osterobjekte“

Für Jugendliche und Erwachsene

Mi 10.06.2026, 17 bis 18 Uhr

„Mehr als Bewegung“ – Yoga und Meditation für alle, mit Ulrike Rathjen, Gebühr: 12 €

Sa 17.05.2026, 11 bis 15 Uhr

„Bewegung wird Raum“, Workshop für Teilnehmende ab 16 Jahren, mit dem Künstler David Klammt, Gebühr: 35 €

Weitere Informationen zu speziell buchbaren Führungen/Workshops/Kindergeburtstagen entnehmen Sie bitte unserer Website www.museum-lothar-fischer.de.

Anmeldung

Martina Lenders
Sekretariat/Verwaltung
Museum Lothar Fischer
Tel. 09181 – 510348
info@museum-lothar-fischer.de

Rückfragen/Terminvereinbarung

Ulrike Rathjen M.A.
Kunstvermittlung
Tel. 09181 - 510348
Email: kunstvermittlung@museum-lothar-fischer.de